

Erziehungsbeistand und Betreuungshelfer gemäß § 30 SGB VIII

Zielgruppe und Indikatoren	Methodisches Vorgehen im Trägerkontext Kurze und effektive ambulante Hilfe	Ziel der Hilfe
<p>Traumatisierte Kinder/Jugendlichen und ihre Eltern mit</p> <ul style="list-style-type: none"> * individuellen und/oder familiären Schwierigkeiten * Verhaltensauffälligkeiten * andauernden Kommunikationsstörungen bzgl. der Konfliktbewältigung zwischen Eltern und Kindern und Jugendlichen * Kontakt- und Kommunikationsproblemen in Schule und sozialem Umfeld * schulischen Defiziten * Schulschwänzer 	<div style="border: 1px solid black; padding: 10px;"> <p>Die individuellen Methoden ergeben sich aus den im Hilfeplan formulierten Zielen.</p> <p>Die Hilfe findet im familiären Kontext statt, um den Lebensbezug aufrecht zu erhalten und die Familie in die Selbstständigkeit zu führen.</p> <ul style="list-style-type: none"> ➤ Unterstützung bei schulischen Belangen ➤ Motivation kreative Freizeitgestaltung ➤ Kooperation mit Schule, Vereinen + anderen sozialen Einrichtungen im Bezirk ➤ Gespräche einzeln + mit Eltern ➤ Ein besonderer Schwerpunkt liegt im Bereich der ästhetischen Beschäftigung, z. B. Malen. </div>	<ul style="list-style-type: none"> • Aufbau emotionaler, sozialer und kognitiver Fähigkeiten <ul style="list-style-type: none"> ○ Verbesserung der Kommunikation zwischen Kindern /Jugendlichen und Eltern ○ Reflexion von Verhalten ○ Adäquates Verhalten gegenüber Bezugspersonen ○ Aufbau von sozialen Kontakten • Verbesserung der Schulsituation <ul style="list-style-type: none"> ○ Schulleistungen ○ Spaß am Lernen ○ Richtiges und konzentriertes Lernen • Talente und Hobbys verstärken • Eigene Interessenvertretung